

Doris Vittinghoff zur neuen Vorsitzenden des Stadtverbandes der Kulturvereine gewählt



Vorstandschaft 2019 – 2022 (v.l.): Giuseppe Andolina, Markus Armbruster, Barbara Warner, Hans-Peter Grimm, Brunhilde Hummich, Anette Wirth-Hücking, Doris Vittinghoff, Oskar Donhauser, Georg Gebhard, Renate Gregor, Adam Franz

Nicht im Bild: Reinhold Bauer, Tomas Friebe, Gertrude Heldmann, Kadir Kocak

Foto: Karin Günther, EFA

Vorsitzender Gerd Worm konnte 32 Teilnehmer zur Jahreshauptversammlung begrüßen. Er gab seinen letzten Rechenschaftsbericht als Vorsitzender, nachdem er aus beruflichen Gründen auf eine weitere Kandidatur bei den Neuwahlen verzichtete. Die Highlights in der dreijährigen Wahlperiode waren die Kulturfahrt nach Prag, das GEMA-Seminar, ein Bunter Abend im Redoutensaal sowie die Verhandlungen über die Mietbedingungen des Redoutensaaus für Vereine nach dem Pächterwechsel. Die Zahl der Mitgliedsvereine ist mit 106 nahezu konstant geblieben.

Die turnusgemäßen Neuwahlen brachten die Veränderung an der Spitze des Verban-

des. Doris Vittinghoff wurde einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt.

Die Vorstandschaft 2019 – 2022

- 1. Vorsitzende: Doris Vittinghoff
- 2. Vorsitzender: Georg Gebhard
- 3. Vorsitzende: Brunhilde Hummich
- Schatzmeister: Hans-Peter Grimm
- Schriftführerin: Anette Wirth-Hücking
- Beisitzer: Giuseppe Andolina, Markus Armbruster, Reinhold Bauer, Oskar Donhauser, Adam Franz, Tomas Friebe, Renate Gregor, Gertrude Heldmann, Kadir Kocak, Barbara Warner
- Kassenprüfer: Hans Kurt Weller, Gerd Worm

Der 2. Vorsitzende Georg Gebhard würdigte für die Vorstandschaft das siebenjährige Wirken des scheidenden Vorsitzenden Gerd Worm: Die angenehme Atmosphäre in der Zusammenarbeit, die Kreativ-Geistern durchaus Freiräume für ihre Themenfelder, ihre Projekte, gelassen hat. Die offene Art der Kommunikation, Verlässlichkeit und Besonnenheit haben die Vorstandsmitglieder motiviert für ihren Einsatz zur Fortentwicklung des breiten Spektrums im Kulturverband. Gerd Worm hat den Stadtverband nach außen, sowohl hin zu Institutionen als auch zu den Mitgliedsvereinen, gut vertreten. Gebhard bescheinigte ihm „Duftmarken im Stadtverband der Kulturvereine gesetzt zu haben.“

Die Leiterin des Kulturamtes, Anne Reimann, und Tassilo Schäfer gaben aktuelle Informationen über den Umbau des Frankenhof zum Kultur- und Bildungscampus.